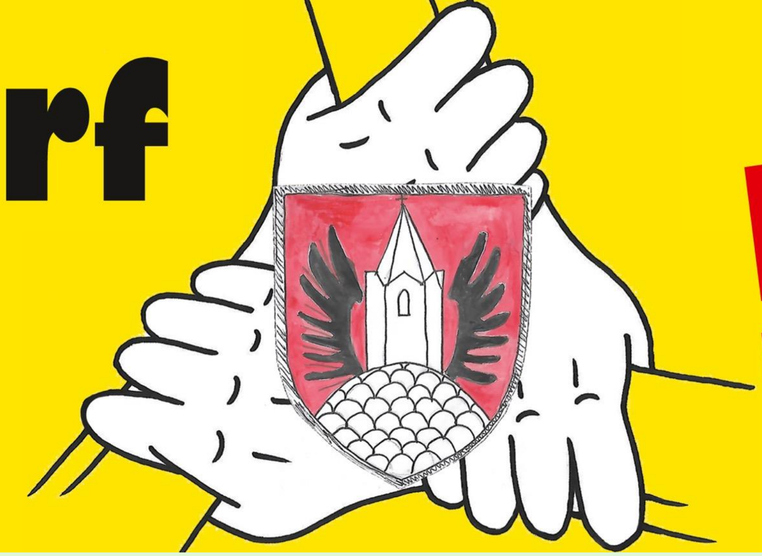
Zellerndorf 2050



Mitmachen - Zukunft gestalten!

ARBEITSGRUPPE

Multifunktionales Dorfhaus

MI 17.07.2024 19:00

Pfarrhof Zellerndorf

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

ARBEITSGRUPPE - INHALTE

1. Was ist bereits geschehen?
2. Worauf legen wir unseren Fokus?
3. Wie organisieren wir unsere Arbeit?
4. Welches Ergebnis erwarten wir uns?
5. Wen sollten wir dazu noch ansprechen?

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

ARBEITSGRUPPE – Teilnehmer:

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Was macht die Gemeinde lebenswert?

- ✓ Zentrums- und Quartiersentwicklung
- ✓ Nahversorgung absichern
- ✓ Demographischen Wandel bewältigen: Altersgerechte Lebens- und Wohnformen, soziale Innovationen für Pflege und Betreuung
- ✓ Klimawandel: Mehr Grün - und Freiräume im Dorf, klimagerechte Pflanzen, Beschattung, Wasser in der Landschaft
- ✓ Energiewende: Energiegemeinschaften
- ✓ Mobilitätslösungen, Verkehrswege
- ✓ Beziehungen untereinander – Gemeinschaft nach vorne

ARGE ZENTRUMSENTWICKLUNG Z2050

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

MG Zellerndorf - DEV Zellerndorf - Pfarre Zellerndorf

Zellerndorf 2050 – Mitmachen - Zukunft gestalten!

ERGEBNISSE ORTSSPAZIERGANG

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

IST SITUATION

04 Jugend, Bildung, Familien

Das Wichtigste auf einen Blick

2.423 Einwohner:innen

59 EW/km²

Ø Haushaltsgröße 2,26

49,5 % weiblich

51,5 % männlich

Ø Kinderanzahl 1,61

2022: 6 Eheschließungen

In der Katastralgemeinde Zellerndorf befinden sich unterschiedlichste **Kinderbetreuungsangebote** wie ein Kindergarten, eine Volksschule und eine niederösterreichische Neue Mittelschule. Weitere höhere Schulen findet man in den umliegenden Ortschaften. Die Gemeinde ist zudem Teil des **Bildungsnetzwerks „wissbegierig"** der Leaderregion Weinviertel-Manhartsberg, ein wichtiges Instrument zur Förderung der Bildung und Vernetzung der Bildungseinrichtungen in der Region. Indem man Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen vielfältige Bildungsmöglichkeiten bietet, legt die Gemeinde den Grundstein für eine vielversprechende Zukunft.

MITTELSCHULE ZELLERNDORF
LEBEN LERNEN LACHEN

Gemeinde Zellerndorf (2024)

Neben dem formalen Bildungsangebot gibt es ein breites Spektrum an außerschulischem Angebot. Diverse **Vereine** wie die Dorfmusik, der Fischereiverein, die Freiwilligen Feuerwehren oder die Jugendvereine bieten allen Altersgruppen vielfältige Möglichkeiten, ihre Interessen zu entdecken und weiterzuentwickeln. Diese Aktivitäten fördern nicht nur die körperliche und kreative Entwicklung, sondern auch **soziale Kompetenzen** und das **Gemeinschaftsgefühl** in der Gemeinde.Aber auch für junge Familien in der Gemeinde müssen entsprechende Angebote geschaffen werden, um das Leben in Zellerndorf weiterhin attraktiv zu gestalten.

Stärken	Schwächen	Chancen	Risiken
• stark ausgeprägtes Vereinsleben • viele Veranstaltungen	• Mangel an einer vollwertigen Nachmittagsbetreuung • Wunsch nach Kindergartenbus	• Öffentliche Treffpunkte, Bücher-telefonzelle, Plauderbankerl • Betreubares Wohnen, Community Nursing	• Überalterung der Bevölkerung • Studium in Wien, junge Erwachsene ziehen weg

Was fällt euch dazu noch ein?

Stärken	Schwächen	Chancen	Risiken
• Kindergarten, Schule- Betreuung • Babytreff (Mutter-Kind Treff) • Landgugend?? (Jugendtreff in allen KGs) • Jugend--> Vereine + Musikschule • Bildungscampus • Gesundheitsangebote	• keine Tageseltern • manche Jugendtreffs- nichts los • Zugverspätungen für Jugend! • Geförderte Wohnungen gibt es, aber teuer • Bildungsangebote • Einkommensschwächster Bezirk	• Mehrgenerationen-Wohnen • Glasfaser	• schwache Jahrgänge-Jugend • Internet, Handy • Mehrgeneationen-Wohnen: hohe Kosten • Vereinsamung!

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

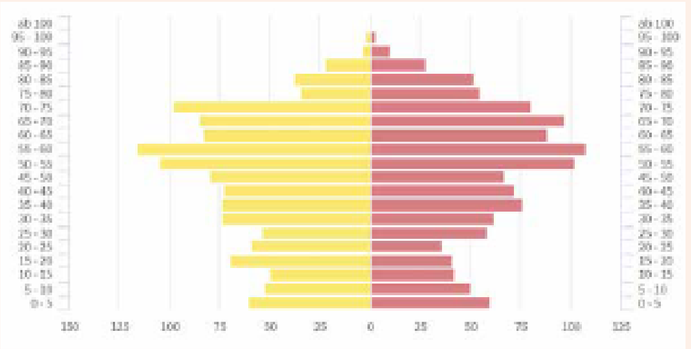
Altersstruktur Bevölkerung

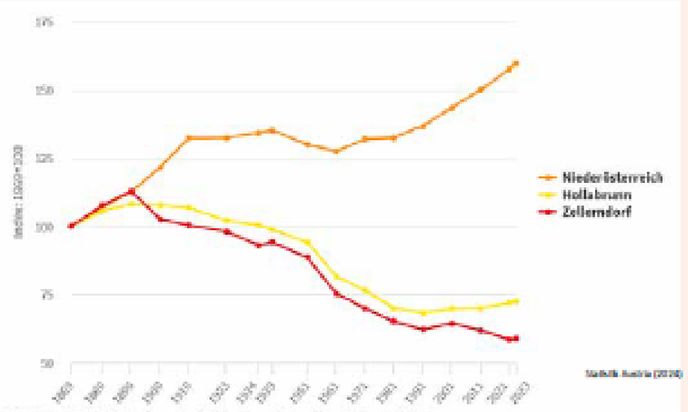
05 Zweite Lebenshälfte

Altersstruktur

Im Vergleich zum Bezirk Hollabrunn und dem Land Niederösterreich im gesamten zeigt die Marktgemeinde **stärkere (Über-)Alterungstendenzen**, wie auch die Bevölkerungspyramide (rechts) zeigt.

So gingen die Altersklassen < 15 Jahre (-12,5 %), 15 bis 29 Jahre (-25,7 5) und 30 bis 44 Jahre (-19,3 %) im Zeitraum 2011-2023 deutlich zurück, die Altersklasse 45 bis 59 Jahre stagnierte (-1,4 %). Auf der anderen Seite hingegen wiesen die Altersklassen 60 bis 74 Jahre (24,9 %) und > 75 Jahre (14,2 %) ein deutliches Wachstum auf.





Bevölkerungsentwicklung und -prognose

Die **Bevölkerungsentwicklung** der Gemeinde zeigt seit langem einen überwiegend **negativen Trend.** So ging die Bevölkerungszahl im Zeitraum zwischen den Jahren 2011 bis 2023 um 5 % zurück, während sie im Vergleich im Bezirk Hollabrunn um 4 % wuchs. In den letzten zwei Jahren zeigte sich **eine leichte Trendwende**, die vor allem der positiven Wanderungsbilanz zu verdanken war, während die Geburtenbilanz negativ ist.

Die Bevölkerungsprognose laut Statistik Austria bis zum Jahr 2040 sagt jedoch **eine Fortsetzung** des negativen Trends voraus. So soll die Bevölkerungszahl bis 2040 auf 2.150 Bewohner:innen zurückgehen.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

SWOT Analyse

Stärken	Schwächen	Chancen	Risiken
• Fokus auf Weinbau und Landwirtschaft • Gemeinschaft und Netzwerke	• fehlende Vielfalt in der Wirtschaftsstruktur • negatives Pendler:innensaldo	• Moderne Dorfkommunikation (zB durch eine App) • Weiterbildungsangebote	• Auswirkungen des Klimawandels • Rasche Reaktionsmöglichkeit auf den technologischen Wandel

Was fällt euch dazu noch ein?

Stärken	Schwächen	Chancen	Risiken
• gut ausgebildete junge Erwachsene (HTL, HAK, HLT, FH, Universitäten)	• kein Erweiterungsgebiet Wirtschaftspark • Mangelndes Image als Wirtschaftsstandort	• Dienstleistungszentrum; kommunal SW (Lohn, Firmenbuch, Bau, etc.)	• mangelndes Einkommen

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Stärken

- hohe Lebensqualität
- ausgeprägtes Vereinsleben und starkes Gemeinschaftsgefühl

Schwächen

- begrenzte Verfügbarkeit von altersgerechten Dienstleistungen
- Überalterung

Chancen

- Community Nurse
- Förderung intergenerationeller Projekte
- Betreubares Wohnen

Risiken

- Isolation und Einsamkeit
- Gesundheitsrisiken durch Klimaveränderänderungen

Was fällt euch dazu noch ein?

Stärken

- Freizeit
- Gesundheit

Schwächen

- Krankheit
- Alleinsein / Einsamheit

Chancen

- Ehrenamt
- Zeit

Risiken

- keine Unterstützung

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

ARGE ZENTRUMSENTWICKLUNG Z2050

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

MG Zellerndorf - DEV Zellerndorf - Pfarre Zellerndorf

Zellerndorf 2050 – Mitmachen – Zukunft gestalten!

ERGEBNISSE ZUKUNFTSRAT 01

Kurzfristig (0-2 Jahre)
Kurz-/Mittelfristig
Mittelfristig (3-5 Jahre)
Mittel-/Langfristig
Langfristig (mehr als 5 Jahre)

03 Öffentlicher Raum, Mobilität – Projektliste

	Ideen aus den Ortsspaziergängen, Fokusgruppengesprächen	mögliche Umsetzung bzw. Organisation durch
Öffentlicher Raum, Mobilität	Bessere Beschattung bei allen Kinderspielplätzen	Gemeinde
	Gesprächsplatzerl am Beginn von Prater anlegen (Deinzendorf)	Gemeinde
	Plauderbankerl beim Anger (Platt)	Gemeinde
	Bankel beim Garten hinter dem Jugendheim (Alte Bibliothek)	Gemeinde
	Bankel beim Schidplatzerl (Platt)	Gemeinde
	Bahnhofsiedlung Zellerndorf: Liegenschaft Spielplatz verbessern (Beschattung, Begrünung, ev. auch Wohnen)	Gemeinde
	Leerstandserhebung in allen Gemeinden	Gemeinde
	Informationstafel bei Kalvarienberg anbringen	Gemeinde
	Skaterplatz beim Sportplatz errichten	Gemeinde
	Erhebung der Denkmalschutzzonen und deren Klassifizierung durch das Land NÖ	Land NÖ
	Öffentlichen Bücherschrank bei Alter Schule anlegen	Gemeinde
	Vereinstag - Tag der offenen Tür bei den Vereinen &wieder mehr Feste der Vereine veranstalten	Gemeinde/Vereine
	Öffentliches WC beim Ziegelofenteich/Pfarrhof/Kellergasse	Gemeinde
	"Tratschbankerl"	Gemeinde
	Markt (ev. im Innenhof des Pfarrhofs)	Gemeinde
	Busparkplatz am Bauhofgelände	Gemeinde
	Einkehrzeiten der Betrieben (Heurige, Kellergassen, etc.) sind nicht aufeinander abgestimmt sodass v.a. Radtouristen zeitweise in Zellerndorf nicht einkehren können (gibt daher TOK Folder, in dem alle Betriebe stehen, die nicht in den Heurigenkalendern der Weinstrasse stehen!	Gemeinde/Betriebe
	Entlang der Pulkau: Renaturierung, eventuell verbunden mit Naturteichen zum Baden, Begrünung und regelmäßige Rastmöglichkeiten (Bänke)	Gemeinde
	Kleindenkmäler restaurieren	Gemeinde/Externe
	Hartplatz Volksschule anders nutzen (wegen "lärmbelästigung" für Anrainer derzeit nicht genutzt), eventuell Radweg	Gemeinde
	Parkmöglichkeiten beim Bildungsquartier verbessern (viele Veranstaltungen)	Gemeinde
	Pfarrhof Platt - lehrstehendes Haus mit großem Garten, verschiedene Nutzungsmöglichkeiten andenken	Gemeinde/Bevölkerung
	Alleen bei Kirche und Bahhof	Gemeinde
	Ziegelhallen neu denken	Gemeinde/Bevölkerung
	Rübenplatz verlegen	Gemeinde
	Zellerndorfer Mobilitäts-App	Gemeinde/Externe
	Altes Feuerwehrhaus als Feuerwehrmuseum nutzen	Gemeinde/Vereine
	Kriegerdenkmal versetzen oder umorientieren	Gemeinde
	Wohnen am Naturgelände (zwischen den Hallen und dem Fischerteich)	Gemeinde
	Ausbau Erholungsgebiet (Natur Bauhof - Garten Pfarrhof - Kellergasse)	Gemeinde

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

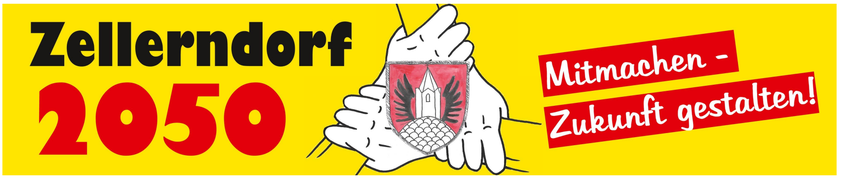
LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

IST SITUATION

Über 10 Punkte:	
Pfarrhof als multifunktionales Dorfhaus mit Funktionen wie Tagesstätte für ältere Menschen, Ort der Begegnung für alle Generationen sowie für beeinträchtigte Menschen, Pflegestützpunkt, Kultur- und Bildungsstätte, Raum der Pfarrgemeinde usw., eventuell altersgerechtes Wohnen im Garten.	Gemeinde/Externe
Mehrgenationen-Wohnen für Jung und Alt; Wohngemeinschaft statt Einzelwohnen	Gemeinde



ZEILE & AUFGABEN MULTIFUNKTIONALEN DORFZENTRUM

- Mittelpunkt der Gemeinde
- Corporate Identity – Markenzeichen der Gemeinde
- Marktplatz – Kern-Begegnungszone
- Herz der Gemeinde
- Energie- und Kraftplatz
- Wohlfühloase
- Treffpunkt für Gespräche, Austausch, Feste, Märkte
- Platz für unterschiedliche Interessensgemeinschaft
- Platz mit Außenwirkung

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

FREQUENZBRINGER

- **Gesundheiteinrichtungen**
  - (Tageszentrum, Betreutes Wohnen)
- **Gesundheitsservices**
  - (PysioTherapie, Psychotherapie, medzintechn. Produkte & Handel& Vermietung)
- **Nahversorgung**
  - (Regionale & Jausenprodukte, Cafe)
- **Begegnungszonen**
  - (Spielplätze f. Jung & Alt, schattige barrierefreie Rastplätze)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

IDEEN - OPTIONEN

- Tageszentrum
- Betreutes Wohnen
- Austellungszentrum
- Versammlungsaal – Kunst, Kultur, Musik, Theater, Vorträge
- Begegnungszonen (Kinder, Jugend, Familien, Senioren)
- Spirituelles Zentrum
- Trennung der Liegenschaften
  - Gesundheits/Service Bereich von
  - Öffentlichen Bereich mit Seelsorgebereich

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

IDEEN - OPTIONEN

- **Kinderburg Rappottenstein –**
  - **Erholungsaufenthalt für Kinder mit schweren und chronischen Krankheiten**
- **Trauerbegleitung**
  - **Ausbildungszentrum**
  - **Service Station**
- **Sanatorium für Gehörlosen-Bereich**
- **Vermietung von Wohnungen**
- **Vermietung von Gästezimmern – Radtourismus**
- **Jausenstation auf SB Basis (siehe Radlerrast)**
- **Nutzung des Gartens im Auftrag des NÖ Lreg f. Bildung und Forschung**
- **Kein „Alten Getto“**
- **Nutzung für „spirituellen Bedarf“ –**
  - **Einkehrzeit; Entschleunigen; Rückzug Möglichkeit (Zelle), Auftanken**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

IDEEN - OPTIONEN

- **Ambiente Nutzung**
  - betreutes Wohnen - Senioren – Wohngemeinschaft
  - Dachboden Ausbau
  - Weintourismus
  - Marktplatz (Feste, Flohmarkt, Direktvermarkter, ..etc.
  - In Kombination Versammlungsraum/VA Saal

- **Finanzierung**
  - Verein
  - Genossenschaft
  - Wohnbauträger
  - Projekt muss sich „Selbst“ tragen & die Erhaltung des Pfarrhofes
  - Trägerschaft
  - MG Zellerndorf soll Mitglied der Trägerschaft sein

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

IDEEN - OPTIONEN

- **NORD – SÜD ACHSE**
  - **Ziegelofengelände – Pfarrhof**

Potential Objekt
- **NORD – SÜD ACHSE**
- **Objekte – Pfarrhof (Historisch) – Ziegelofen (Neue Entwicklungsgebiet, Bauhof, ASZ, Wohnen, Generationenhaus, Marktplatz, DL Zentrum, Post, Erholung, Fischerteich) – Gemeindehaus (Polizei)**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

Anforderungend Erzdiözese Wien

- Gemeinwohl Unternehmen
- Auftrag als Kirche – gesellschaftlicher Auftrag
- Ökonomische Selbsterhaltung
- Bekenntnis der Gemeinde zum Projekt “Tageszentrum“

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

Strukturen des Miteinanders

- ✓ Pflege und Betreuung: 1 zu 1 **immer schwieriger**, Personenbetreuung Auslaufmodell
- ✓ **Kaum altersgerechte Lebens- Wohnformen** in der Marktgemeinde
- ✓ Gesundheitsberufe: Fokus auf **medizinische Leistungen**
- ✓ Sorgende Gemeinschaften (Caring Communities): Soziale Sorgearbeit
- ✓ **Kultur des Helfens** und des **Helfen Lassens** entwickeln
- ✓ Marktgemeinde bietet **gute Voraussetzungen** (reges Vereins- und Kulturleben)
- ✓ Dritte Sozialräume für die Menschen zum Beispiel **Pfarrhof**
- ✓ Wohnen für alle Generationen **neu denken**: Gemeinschaftliche Wohnhäuser, wieviel privat, wieviel gemeinschaftlich

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

ARGE ZENTRUMSENTWICKLUNG Z2050

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR

MG Zellerndorf - DEV Zellerndorf - Pfarre Zellerndorf

Zellerndorf 2050 – Mitmachen - Zukunft gestalten!

Nächste Termine

AG Erholung-Trauerbegleitung
MO 22.07.2024 – 18:00
Ort: Pfarrhof Zellerndorf
PL.: Fr. Monika Bsteh

AG Ambiente
DI 23.07.2024 – 18:00
Ort: Pfarrhof Zellerndorf
PL: Hr.Kuttig

AG Pfarrhof - Tageszentrum
MO 05.08.2024 – 19:00
Ort: Pfarrhof Zellerndorf – Pfarrsaal
PL: Christa Bussek

AG Multifunktionales Dorfhaus
Präsentation der AG Arbeiten
MO 12.08.2024 – 19:00
Ort: Pfarrhof Zellerndorf - Pfarrsaal

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

DORF & STADT ERNEUERUNG
DIE GEMEINDEAGENTUR